

Informationen

20. September - 3. Oktober 2021

Dienstag, 21.9. Fest des hl. Apostels und Evangelisten Matthäus - Gottesdienst um 18.30 Uhr

Donnerstag, 23.9. Gedenktag des hl. Pater Pio - Gottesdienst um 18.30 Uhr

Sonntag, 26.9. 26. Sonntag im Jahreskreis – Sonntag der Völker

Jesus stellt sich in Wort und Tat auf die Seite der Menschen, aber ohne Fanatismus. Nur dort, wo Menschen um ihren guten Glauben gebracht und verführt werden, findet er harte Worte und weist auf die Konsequenzen solchen Tuns hin.

1.Lesung: Num 11,25–29 * 2.Lesung: Jak 5,1–6 * Evangelium: Mk 9,38–43.45.47–48

Vorabendmesse: am Samstag um 18.30 Uhr

Sonntagsgottesdienste: 9.00 Uhr – Pfarrgottesdienst; 10.30 Uhr und 18.30 Uhr – Hl. Messe

Mittwoch, 29.9. Fest der hl. Erzengel Michael, Gabriel und Rafael - Gottesdienst um 8.00 Uhr

Sonntag, 3.10. 27. Sonntag im Jahreskreis

Gott hat Mann und Frau zur engsten personalen Gemeinschaft berufen. In der Ehe geht es um die verbindliche Partnerschaft zweier Menschen, mit Gott als Quelle der Liebe. Das ruft Jesus auch uns in Erinnerung. „Was aber Gott verbunden hat, das darf der Mensch nicht trennen.“

1.Lesung: Gen 2,18–24 * 2.Lesung: Hebr 2,9–11 * Evangelium: Mk 10,2–16

Vorabendmesse: am Samstag um 18.30 Uhr

Sonntagsgottesdienste: 9.00 Uhr – Pfarrgottesdienst; 10.30 Uhr und 18.30 Uhr – Hl. Messe

Wochentagsgottesdienste feiern wir am Mittwoch um 8.00 Uhr,
am Dienstag und Donnerstag um 18.30 Uhr.

Das **Sakrament der Versöhnung, hl. Beichte in der Kapelle:**

Dienstag, Donnerstag und Samstag 18.00-18.25 Uhr

Den Rosenkranz beten wir in unserer Pfarrkirche am Dienstag und Samstag um 17.45 Uhr.

Unser **Pfarrbüro** ist geöffnet: Montag 9.00-12.00 Uhr, Mittwoch und Donnerstag 16.00-19.00 Uhr.

Ins Büro kann eine Person kommen, die FFP2 Maske ist verpflichtend.

Sprechstunden des Pfarrers: nach Vereinbarung ☎ 804 77 87

Priester-Notruf: Telefonseelsorge ☎ 142, bei längerem Besetztsein ☎ 51 55 20

Gebetsanliegen des Heiligen Vaters für den Monat September 2021

Beten wir, dass wir mutige Entscheidungen für einen einfachen und umweltbewusst nachhaltigen Lebensstil treffen und uns über die jungen Menschen freuen, die hierin ganz entschieden leben.

Mit der Pfarrgemeinde leben:

Mittwoch, 22.9., 7.30 Uhr: Morgengebet - Laudes.

8.00 Uhr: Frauen- und Müttermesse. Nach der heiligen Messe **Frühstück im Pfarrsaal**. Es gilt: **GGG**: genesen, getestet oder geimpft).

Donnerstag, 23.9., 18.30 Uhr: Gottesdienst und Eucharistische Anbetung.

Freitag, 24.9., 15.00 Uhr: Ökumenische Segensfeier zum internationalen Tag der älteren Generation **im Stephansdom** mit Dompfarrer Herrn Weihbischof Franz Scharl und Diakonin Katharina Schoene. *Ganzes Programm des Nachmittags entnehmen Sie bitte dem Plakat im Vorraum der Kirche.*

„Sonntag der Völker“, 26.9.: An diesem Sonntag werden wir auf die Vielfalt der Nationen in der Kirche und auch in unserer Pfarre aufmerksam. (Zum Hintergrund: Der "Sonntag der Völker" hieß früher "Gastarbeitersonntag" bzw. "Ausländersonntag".)

Mittwoch, 29.9.: 7.30 Uhr: Morgengebet - Laudes.

8.00 Uhr: Gottesdienst. Nach der heiligen Messe **Frühstück im Pfarrsaal**. Es gilt: **GGG**: genesen, getestet oder geimpft).

Donnerstag, 30.9., 18.30 Uhr: Gottesdienst und Eucharistische Anbetung.

Für öffentliche Gottesdienste gelten seit 15.9. folgende Regelungen:

Das Tragen der FFP2-Maske ist während des gesamten Gottesdienstes verpflichtend!

(Ausnahmen: Kinder ab dem vollendeten 6. bis zum vollendeten 14. Lebensjahr sowie Schwangere dürfen auch einen MNS tragen. Ausgenommen sind Kinder unter 6 Jahren und Personen, die mit ärztlicher Bestätigung aus gesundheitlichen Gründen keinen Mund-Nasen-Schutz („MNS“) tragen können.)

Wer **krank ist, sich krank fühlt** oder bei wem der Verdacht auf eine ansteckende Erkrankung besteht, muss auf die Teilnahme an einer gemeinsamen Gottesdienstfeier verzichten und kann – auch zum eigenen Schutz und zum Schutz der anderen – keinen liturgischen Dienst ausüben.

Wer aus gesundheitlichen Gründen Bedenken hat oder verunsichert ist, ist eingeladen, daheim als Hauskirche Gottesdienst zu halten und sich im Gebet mit anderen zu verbinden.

Liturgische Dienste – nicht zuletzt jener von Ministranten – sind wesentlich und erwünscht und unter folgenden Bedingungen möglich: Gründliches Waschen (mit Warmwasser und Seife) oder Desinfizieren der Hände unmittelbar vor dem Beginn der Feier.

Gemeinsames Singen und Sprechen sind wesentliche Bestandteile der liturgischen Feier und unterliegen keiner Einschränkung.

Als **Friedenszeichen** sind das gegenseitige Anblicken und Zuneigen und die Zusage des Friedens möglich.

Beim **Kommuniongang** sind aus hygienischen Gründen folgende Regeln zu beachten: Beim Gang zur Kommunion ist ein ausreichender Abstand einzuhalten; **Handkommunion ist dringend empfohlen**; mit der heiligen Kommunion in den Händen treten die Gläubigen ausreichend weit zur Seite, um in Ruhe und Würde die Kommunion zu empfangen, was mit einem leichten Anheben der FFP2-Maske möglich ist. (Mundkommunion ist nur möglich, wenn diese zum Abschluss des Kommuniongangs empfangen wird.)

Ich bedanke mich für Ihr Verständnis und das Einhalten der Maßnahmen!

Mit herzlichen Segenswünschen

Pfarrer Nikolaus

Vorschau:

Donnerstag, 7.10., 18.00 Uhr: Anmeldung zur Firmvorbereitung im Pfarrsaal.